

Handbuch der deutschen Konnektoren

Linguistische Grundlagen der Beschreibung
und syntaktische Merkmale
der deutschen Satzverknüpfer
(Konjunktionen, Satzadverbien und Partikeln)

von

Renate Pasch
Ursula Brauße
Eva Breindl
Ulrich Hermann Waßner



Walter de Gruyter · Berlin · New York
2003

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Einleitung	XV
Benutzungshinweise	XXI
A Bestimmung des Handbuchgegenstands	1
1. Kriterien für die Abgrenzung des Gegenstands	1
2. Zum Zusammenspiel inhaltlicher und syntaktischer Gebrauchsbedingungen von Konnektoren	6
3. Semantische vs. syntaktische Klassifikation der Konnektoren	12
B Linguistische Grundlagen für die Beschreibung der Konnektoren, Begriffsbildung und Definitionen	15
1. Sprachsystem und Sprachverwendung	15
1.1 Sprachliche Ausdrücke und Sprachsystem	15
1.2 Ausdrücke vs. Ausdrucksakte	18
1.3 Grammatisch determinierte Bedeutung vs. Äußerungsbedeutung	19
1.4 „Gebrauchsbedingungen“	21
1.5 Typen von Referenz gemäß syntaktischen Kategorien	26
1.6 „Wörtliche“ vs. „nichtwörtliche“ Äußerungsbedeutung	31
2. Syntaktische Strukturbildung	32
2.1 Syntaktische Kategorisierung sprachlicher Ausdrücke: Konstituentenkategorien und Konstituentenstruktur	32
2.1.1 Konnektoren im System der lexikalischen Kategorien (Wortarten)	35
2.1.2 Phrasale Konstituentenkategorien und ihre Binnenstruktur	41
2.1.2.1 Nicht verbale Phrasen: Nominalphrasen und Präpositionalphrasen	45
2.1.2.2 Verbale Phrasen: Verbalkomplex, Verbgruppe, Satzstruktur	47
2.1.2.3 Konnektoren und Phrasen	48
2.1.3 Syntaktische Funktionen	51
2.1.3.1 Nichtfinite Begleiter des Verbs: Komplemente, Supplemente	54
2.1.3.2 Attribute	56
2.1.3.3 Syntaktische Funktionen verbaler Konstituenten	57
2.1.3.4 Konnektoren und syntaktische Funktionen	58
2.1.3.5 Zum Zusammenhang syntaktischer Konstituentenkategorien und syntaktischer Funktionen	59
2.1.4 Linear-syntaktische Strukturierung sprachlicher Ausdrücke	64

2.1.4.1	Grundprinzipien der Linearstruktur im Deutschen	65
2.1.4.2	Wichtige Konzepte zur Beschreibung der Linearstruktur: Satzklammer und Felder	67
2.1.4.2.1	Vor dem Finitum: Nullstelle, Vorfeld, Vorerstposition, Nacherstposition. .	69
2.1.4.2.2	Nach dem Klammerschluss: Nachfeld, Nachtrag, Nachsatz.	72
2.1.4.3	Linearstruktur vs. Satzstruktur: Herausstellungen und appositive Einschübe	73
2.1.4.4	Übersicht: Konnektoren und ihre Positionsmöglichkeiten in der Linearstruktur.	75
2.1.5	Intonatorische Ausformung von Ausdrücken	76
2.1.5.1	Akzentuierung	76
2.1.5.2	„Intonation“	79
2.2	Satzstrukturen.	81
2.2.1	Zu den Begriffen der Satzstruktur und des Satzes	81
2.2.2	Topologische Satztypen	90
2.2.2.1	Verberstsätze.	91
2.2.2.2	Verbzweitsätze.	92
2.2.2.3	Verbletztsätze	95
2.2.2.4	Zur Position von Komplementen und Supplementen	98
3.	Prinzipien der Strukturierung von Interpretationen	100
3.1	Funktör-Argument-Struktur	100
3.2	Termbedeutungen vs. Prädikate	112
3.3	Fokus-Hintergrund-Gliederung	120
3.3.1	Zu den Begriffen „Fokus“ und „Hintergrund“	120
3.3.2	Fokus-Hintergrund-Gliederung und Akzentuierung	132
3.3.3	Fokus-Hintergrund-Gliederung komplexer Sätze	137
3.3.4	Fokus-sensitive Ausdrücke.	138
3.4	Präsuppositionale Propositionen vs. Hauptproposition	149
3.4.1	Präsuppositionen.	149
3.4.2	Logische vs. nichtlogische Präsuppositionen	155
3.4.3	Grammatisch vs. textuell induzierte Präsuppositionen	159
3.4.4	Präsuppositionen als Argumente von Konnektoren	161
3.5	Epistemischer Modus und propositionaler Gehalt.	163
3.5.1	Epistemischer Modus von Satzstrukturen.	163
3.5.2	Epistemischer Modus von Nominalphrasenbedeutungen	172
3.5.3	Epistemischer Modus von Präsuppositionen.	173
3.5.4	Epistemische Minimaleinheiten und Konnektoren	175
3.5.5	Propositionaler Gehalt	179
3.5.6	Epistemischer Modus und propositionaler Gehalt in Äußerungsbedeutung und grammatisch determinierter Bedeutung.	181
3.6	Äußerungsbedeutung und kommunikative Funktion von Äußerungen . .	184

3.7	Satzillokution und sekundäre Illokutionen	191
3.7.1	Sekundäre Illokution vs. Satzillokution	191
3.7.2	Sekundäre Illokution oder Präsupposition?	196
3.8	Konzeptuelle Strukturen: Nivellierung ausdrucksbedingter Unterschiede in Aspekten der Ausdrucksinterpretation	199
4.	Epistemische Modi und Satzmodi	202
4.1	Einleitung	202
4.2	Charakterisierung der epistemischen Modi	206
4.3	Satzmodi	211
4.4	Epistemische Modi, Satzmodi und Konnektorenbeschränkungen	225
4.5	Satzmodi, epistemische Modi und kommunikative Funktionen	227
5.	Syntax der komplexen Satzstrukturen und „Hauptsatzphänomene“	229
5.1	Subordination	230
5.2	Einbettung	235
5.3	Zum Verhältnis zwischen Subordination und Einbettung	241
5.4	Zum Verhältnis von Einbettung zu Einschub und Nachtrag	245
5.5	Korrelatkonstruktionen	248
5.5.1	Zum Begriff des Korrelats	248
5.5.2	Attributive Korrelatkonstruktionen	250
5.5.3	Versetzungskonstruktionen	255
5.5.3.1	Linksversetzungen	256
5.5.3.2	Rechtsversetzungen	257
5.5.3.3	Zur Frage der syntaktischen Beziehung zwischen Korrelat und versetztem Ausdruck	259
5.5.4	Korrelate und Konnektoren	261
5.6	Syntaktische Desintegration	264
5.7	Koordination	267
5.7.1	Illustration und Bestimmung des Begriffs der Koordination	267
5.7.2	Topologische Verhältnisse bei koordinativen Verknüpfungen	281
5.7.2.1	Kontinuierliche und diskontinuierliche koordinative Verknüpfungen	281
5.7.2.2	Topologische Unterschiede zwischen Satzstrukturkoordinaten	284
5.7.2.3	Die Rolle der Reihenfolge der Koordinate	287
5.7.3	Akzentverhältnisse in koordinativen Konstruktionen	290
5.7.4	Konnexion und Kollektion	293
5.7.5	Koordinationsbeschränkungen	298
5.8	Komplexe Satzstrukturen vs. Parataxe	305
6.	Das Phänomen der Ellipse	306
6.1	Zu den Begriffen der Weglassung und der Ellipse	306
6.2	Traditionelle Probleme für die Bestimmung des Begriffs der Ellipse	317

6.3	Weglassungsbeschränkungen	322
7.	Merkmale von Konnektoren (verfeinerte Konnektorenkriterien)	331
8.	Phraseologische Konnektoren	334
9.	Zur Behandlung ableitbarer syntaktisch komplexer Konnektoren	336
9.1	Aus Präpositionen abgeleitete Pronominaladverbien	337
9.2	Ableitbare Subjunktoren auf <i>dass</i>	340
9.2.1	Aus Pronominaladverbien ableitbare Konnektoren auf <i>dass</i>	342
9.2.2	Aus nicht pronominaladverbialen phraseologischen Präpositionalphrasen ableitbare Konnektoren auf <i>dass</i>	344
C	Syntaktische Konnektorenklassen	347
0.	Das System der syntaktischen Konnektorenklassen	347
1.	Nichtkonnektintegrierbare (konjunktionale) Konnektoren	351
1.0	Regierende vs. nichtregierende nichtkonnektintegrierbare Konnektoren 351	
1.1	Subjunktoren	353
1.1.1	Liste der Subjunktoren und Beispiele für ihre Verwendung	353
1.1.2	Erläuterungen zu einzelnen Subjunktoren	356
1.1.2.1	Zusammengesetzte Subjunktoren auf <i>dass</i>	356
1.1.2.2	<i>Als ob</i> und <i>als wenn</i> vs. <i>wie wenn</i>	356
1.1.2.3	Zur Aussonderung von Vergleichs- <i>als</i> und - <i>wie</i> aus der Menge der Konnektoren	359
1.1.2.4	<i>Zumal</i> : Subjunktör oder Postponierer?	360
1.1.2.5	Subjunktoren und Polykategorialität	360
1.1.3	Zu den Kriterien für Subjunktoren	361
1.1.3.1	Das syntaktische Format der Konnekte	361
1.1.3.1.1	Nichtsatzsubjunkte als Ergebnisse von Weglassungen	361
1.1.3.1.2	Attributiv verwendete Adjektiv- und Partizipialkonnekte von Subjunktoren	368
1.1.3.1.3	Hauptsätze als internes Konnekt	369
1.1.3.2	Die Beziehung zwischen Einbettung einerseits und Fokus-Hintergrund-Gliederung sowie prosodischer Form der Subjunktorkonstruktionen andererseits	371
1.1.3.3	Die Position der Subjunktorphrase in der Subjunktorkonstruktion	377
1.1.4	Syntaktische Funktionen von Subjunktorphrasen	379
1.1.4.1	Subjunktorphrasen als Modifikatoren	379
1.1.4.1.1	Subjunktorphrasen als Modifikatoren von Satzstrukturen (als Supplemente)	379
1.1.4.1.2	Subjunktorphrasen als Nominalmodifikatoren	381
1.1.4.1.3	Subjunktorphrasen als Adverbmodifikatoren	381

1.1.4.2	Subjunktorphrasen als Komplemente (Ergänzungen von Prädikatsausdrücken)	382
1.1.5	Subjunktorphrasen mit Versetzungskorrelat	390
1.1.6	Syntaktisch desintegrierte Subjunktorphrasen	390
1.1.7	Prosodisch manifeste Desintegration von Subjunktorphrasen.	392
1.1.8	Semantische Desintegration von Subjunktorphrasen	397
1.1.9	Syntaktisch selbständig verwendete Subjunktorphrasen.	399
1.1.10	Subjunktoren und ihre Korrelate	402
1.1.11	Subjunktoren als parataktische Konnektoren.	403
1.1.12	Modifikation von Subjunktorphrasen	411
1.1.13	Redundante Negation in der Subjunktphrase	412
1.1.14	Zusammenfassung: Subjunktorenkriterien	416
1.2	Postponierer.	418
1.2.1	Liste der Postponierer und Beispiele für ihre Verwendung	418
1.2.2	Erläuterungen zu einzelnen Postponierern	419
1.2.2.1	Syntaktisch komplexe Postponierer mit <i>dass</i>	419
1.2.2.2	Relationales <i>dass</i>	420
1.2.2.3	<i>W</i> -Adverbien als Postponierer.	422
1.2.2.4	<i>Sodass</i> vs. <i>so</i> (...), <i>dass</i>	427
1.2.2.5	<i>Bloß dass</i> und <i>nur dass</i>	429
1.2.2.6	<i>Zumal</i>	430
1.2.2.7	<i>Umso mehr, als</i> und <i>umso weniger, als</i>	431
1.2.3	Zu den Kriterien von Postponierern	434
1.2.4	Zusammenfassung: Postponiererkriterien	438
1.3	Verbzweitsatz-Einbetter.	439
1.3.1	Liste der Verbzweitsatz-Einbetter und Beispiele für ihre Verwendung	440
1.3.2	Erläuterungen zur Liste der Verbzweitsatz-Einbetter.	441
1.3.3	Die syntaktischen Merkmale von Verbzweitsatz-Einbettern	442
1.3.3.1	Verbzweitsatz-Einbetter als einbettende Konnektoren.	442
1.3.3.2	Beobachtungen zur Topologie der Verbzweitsatz-Einbetter-Phrasen	442
1.3.3.3	Zur Natur der Konnekte von Verbzweitsatz-Einbettern.	444
1.3.3.4	Modifikation von Verbzweitsatz-Einbettern	445
1.3.3.5	Verbzweitsatz-Einbetter als Zwitter	446
1.3.4	Die Frage der Fokus-Hintergrund-Gliederung in Konstruktionen mit Verbzweitsatz-Einbettern	450
1.3.5	Zusammenfassung: Kriterien für Verbzweitsatz-Einbetter	452
1.4	Konjunktoren	453
1.4.1	Liste der Konjunktoren und Beispiele für ihre Verwendung.	453
1.4.2	Erläuterungen zur Liste der Konjunktoren	456
1.4.3	Zu den Konjunktorenkriterien	457
1.4.4	Weglassbarkeit von Konjunktoren.	463
1.4.5	Beschränkungen der Konnekte bestimmter Konjunktoren.	466

1.4.5.1	Syntaktische Beschränkungen	467
1.4.5.2	Semantische Beschränkungen	469
1.4.6	Konjunktoren und Verbstellungstyp der Konnekte	472
1.4.7	Zur Stellung der Teile mehrteiliger Konjunktoren	473
1.4.8	Regeln für die Stellung von <i>nicht</i> in der Linearstruktur des ersten Konneks von <i>sondern</i>	478
1.4.9	Zusammenfassung: Konjunktorenkriterien	481
1.5	Merkmalsmatrix für die Klassen nichtkonnektintegrierbarer Konnektoren	482
2.	Konnektintegrierbare (adverbiale) Konnektoren	485
2.0	Zu den Prinzipien der Klassenbildung bei konnektintegrierbaren Konnektoren	485
2.1	Fragen des Gegenstandsbereichs und der Terminologie	487
2.1.0	Übersicht	487
2.1.1	Auseinandersetzung mit Klassifikationen und Terminologien aus dem Bereich der konnektintegrierbaren Konnektoren	488
2.1.2	Abgrenzung des Gegenstandsbereichs	493
2.1.2.1	Topologische Kriterien für eine Typologie der konnektintegrierbaren Konnektoren	494
2.1.2.2	Positionsklassen	500
2.1.2.3	Mögliche Merkmalkonstellationen der Positionsklassen	502
2.1.2.4	Liste der konnektintegrierbaren Konnektoren mit Klassenangaben und Positionsmöglichkeiten	503
2.1.2.5	Fakultative Merkmalkonfigurationen im Rahmen von Positionsklassen	512
2.1.2.5.1	Nicht positionsbeschränkte Adverbkonnektoren	512
2.1.2.5.2	Nicht nacherstfähige Adverbkonnektoren	513
2.1.2.5.3	Nicht vorfeldfähige Adverbkonnektoren	514
2.1.2.5.4	Syntaktische Einzelgänger	515
2.1.2.5.5	Fokuspartikeln	516
2.1.2.5.6	Fazit zur Verteilung der nicht klassenrelevanten Positionsmöglichkeiten auf die syntaktischen Klassen	516
2.2	Syntax der konnektintegrierbaren Konnektoren	517
2.2.1	Zum Begriff der Integrierbarkeit von Konnektoren	517
2.2.2	Zur Funktion der konnektintegrierbaren Konnektoren als Satzmodifikatoren	517
2.2.3	Syntaktische Eigenschaften der konnektintegrierbaren Konnektoren	520
2.2.3.1	Zum syntaktischen Format der Konnekte konnektintegrierbarer Konnektoren	521
2.2.3.2	Zur Abfolge der Konnekte	522
2.2.4	Mehrteilige konnektintegrierbare Konnektoren	523
2.2.4.1	Zur Position der Teile mehrteiliger konnektintegrierbarer Konnektoren	524

2.2.4.2	Zur Funktion mehrteiliger Konnektoren	525
2.2.5	Syntaktische Eigenschaften der Konnekte konnektintegrierbarer Konnektoren	528
2.2.5.1	Restriktionen hinsichtlich des epistemischen Modus der Konnekte	529
2.2.5.2	Integrierbarkeit der Konnektoren in untergeordnete Sätze	530
2.2.5.2.1	Integrierbarkeit in Komplementsätze	530
2.2.5.2.2	Integrierbarkeit in Supplementsätze	533
2.2.5.2.3	Integrierbarkeit in Attributsätze, insbesondere in Relativsätze	535
2.2.5.2.4	Fazit der Untersuchungen zur Integrierbarkeit von Konnektoren in untergeordnete Sätze	537
2.2.6	Konnektintegrierbare Konnektoren als Verknüpfer elliptischer Konnekte	537
2.2.6.1	Verwendung ohne Konnekte	538
2.2.6.2	Weglassungen im externen Konnekt	542
2.2.6.3	Weglassungen im internen Konnekt	545
2.2.6.3.1	Weglassung der Verbgruppe	545
2.2.6.3.2	Weglassung des Verbs	546
2.2.6.3.3	Weglassung von Subjekt und Verb	546
2.2.6.3.4	Weglassung des Subjekts ohne Weglassung des Verbs	546
2.2.6.3.5	Reduktion des elliptischen Konneks auf ein Adverbial	546
2.2.6.4	Konnektintegrierbare Konnektoren in Nominalphrasen	548
2.2.6.5	Fazit: Ellipsenbildung bei konnektintegrierbaren Konnektoren	549
2.3	Nicht positionsbeschränkte Adverbkonnektoren	550
2.4	Nicht nacherstfähige Adverbkonnektoren	554
2.4.0	Die Klasse der nicht nacherstfähigen Adverbkonnektoren	554
2.4.1	Pronominaladverbien in Konnektorfunktion	557
2.4.2	Wortbildung bei Pronominaladverbien	562
2.4.3	Wortakzent von Konnektoren in Form von Pronominaladverbien	564
2.4.4	Satzakzent: Akzentuierungsvarianten für Pronominaladverbien	567
2.4.5	Das Verhältnis von Akzent und Stellung bei akzentvariablen Adverbkonnektoren	569
2.4.6	Nachsatzposition	572
2.5	Nicht vorfeldfähige Adverbkonnektoren	574
2.5.1	Traditionelle Klassenbildung im Bereich der nicht vorfeldfähigen Adverbkonnektoren	574
2.5.1.1	Fokuspartikeln	575
2.5.1.2	„Abtönungspartikeln“	579
2.5.2	Besonderheiten nicht vorfeldfähiger Adverbkonnektoren vom Typ Fokuspartikel	581
3.	Einzelgänger	584
3.1	Begründungs- <i>denn</i>	584
3.2	<i>Es sei denn</i>	592

3.3	<i>Außer</i>	601
3.4	<i>Geschweige (denn)</i>	606
3.5	<i>Kaum</i> als temporaler Konnektor.	614
3.6	<i>Als</i> mit folgendem konjunktivischem Verberstsatz: Vergleichskonnektor- <i>als</i>	617
3.7	<i>Sei es</i>	624
3.8	<i>Ob</i> in desintegrierten Alternativenausdrücken.	629
3.9	Begründend-kausales <i>dass</i>	633
3.10	<i>Ausgenommen</i>	636
3.11	<i>Je nachdem</i>	648
3.12	<i>Statt</i> und <i>anstatt</i>	658
3.13	Verwandtschaften der Einzelgänger untereinander und mit den syntaktischen Konnektorenklassen	668
3.13.1	Koordinierende Einzelgänger.	669
3.13.2	Regierende Einzelgänger.	671
3.13.3	Konnektintegrierbare Einzelgänger.	673
4.	Matrix der syntaktischen Konnektorenklassen und der klassenbildenden Merkmale	675
5.	Syntaktische Polykategorialität von Konnektoren	679
5.1	Prinzipien der Kategorisierung von Konnektoren	679
5.1.1	Konnektintegrierbare Konnektoren und regierende nichtkonnekt- integrierbare Konnektoren	682
5.1.2	Nichtregierende Konnektoren	682
5.2	Typen von Polykategorialität von Konnektoren.	685
D	Konnektorenliste	693
1.	Hinweise zur Benutzung der Konnektorenliste	693
2.	Liste aller Konnektoren mit Beispielen und Klassenangaben	696
	Literaturverzeichnis	733
	Quellenverzeichnis mit Auflösung der Quellsiglen	773
	Register	
1.	Sachregister	783
2.	Wortregister	795